

Liebe Geschäftspartner,

der erste Vertrag für ein Dienstrad wurde inzwischen erfolgreich abgeschlossen.

Waren Sie mit der Abwicklung zufrieden? Gibt es Anregungen, Verbesserungsvorschläge für uns?

Wir haben zum Thema Abrechnung der Leasing- bzw. Kaufvariante nochmal die wichtigsten Informationen zusammenfasst:

## LEASING:

Bei der Leasingvariante erhält man als Arbeitgeber und Leasing- sowie Versicherungsnehmer alle Rechnungen ausschließlich von der zuständigen Leasingbank Grenkeleasing GmbH.

Es erfolgt eine monatliche Rechnungslegung über die Leasing- und Versicherungsraten.

Dabei ist zu beachten, dass die Leasingbank als Inkassodienstleister für den Versicherer fungiert und für diesen die monatlichen Versicherungsprämien einhebt.

Die Rechnungslegung durch die Leasingbank erfolgt als Gesamtbetrag aller Versicherungsprämien und Leasingraten.

Die Rechnung würde folgendermaßen aussehen:

**Rechnung Nr.** 0000036370/2023

BuchungskontoNr. 197000268

Gläubiger-Identifikationsnummer AT [REDACTED]

Mandatsreferenz 19700268

Ihre USt-Id / Steuernummer [REDACTED]

Fälligkeit 01.09.2023

Leistung	Betrag
LV-Nr. 197000268 (TEST [REDACTED]) [REDACTED] Monatsrate für den Zeitraum 01.09.2023 bis 30.09.2023	82,00 €
LV-Nr. 197000303 ([REDACTED]), Monatsrate für den Zeitraum 01.09.2023 bis 30.09.2023	69,90 €
LV-Nr. 197000311 ([REDACTED]), Monatsrate für den Zeitraum 01.09.2023 bis 30.09.2023	125,57 €
Summe (netto)	277,47 €
Umsatzsteuer 20 %	55,49 €
<b>Rechnungsbetrag</b>	<b>332,96 €</b>
Gemäß unseres Inkassoauftrages berechnen wir gleichzeitig für den Versicherer die Versicherungsprämie für obigen Leistungszeitraum <del>Gemäß der uns erteilten erweiterten Einzugsmächtigung ziehen wir den Wartungsanteil für den Lieferanten gleichzeitig mit ein</del>	<b>720,00 €</b>
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>1.052,96 €</b>

Den Betrag ziehen wir im Lastschriftverfahren vom bekannt gegebenen Konto ein.

## **Anschreiben von Grenke**

Mit Abschluss des ersten Leasingvertrages erhalten Sie per Post ein Anschreiben von Grenke. Darauf finden Sie die Zugangsdaten zum Grenke-Portal. Nach erfolgreicher Registrierung stehen dort die monatlichen Rechnungen zum Download zur Verfügung. Es kann aber auch eine oder mehrere Mailedresse(n) hinterlegt werden, an welche alle Belege automatisch geschickt werden.

## **Rechnungsstellung**

Die Rechnungslegung seitens Grenke erfolgt immer am 05. des Monats.  
D.h. auf dieser Rechnung sind alle bis zum Vormonat abgeschlossenen und übergebenen Leasingverträge enthalten.

In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass einzelne Verträge bei der Sammelrechnung nicht enthalten sind (z.B. Verzögerung oder technische Probleme bei der Vertragsaktivierung).  
Die Abrechnung dieser Verträge erfolgt dann im Folgemonat anhand der nächsten Sammelrechnung.

Sie haben über unser LMB-Portal jederzeit Zugriff auf die notwendigen Daten, die Sie beispielsweise für die Lohnverrechnung benötigen, unabhängig zur Rechnungslegung.

### **Vorzeitige Vertragsbeendigungen:**

Kommt es zu einer vorzeitigen Vertragsauflösung und ist deswegen eine Gutschrift wegen zu viel verrechneten Raten notwendig, erfolgt diese Gutschrift anhand von Einzelbelegen.

## **Rechtsgeschäftsgebühr**

Für jeden abgeschlossenen Leasingvertrag wird in Österreich eine staatliche Rechtsgeschäftsgebühr fällig. Diese Gebühr wird auf den Original-Leasingverträgen (die auf dem Postweg zugeschickt werden) zwar vermerkt, ist für den Leasingnehmer jedoch nicht relevant, da diese Gebühr von der Leasingbank übernommen und ans Finanzamt abgeführt wird.

## KAUF:

Haben Sie die Kaufvariante gewählt, verkauft LeaseMyBike das Rad an den Arbeitgeber. Nach der Radübergabe wird eine Rechnung von LeaseMyBike an den Arbeitgeber ausgestellt. Es erfolgt eine einmalige Abrechnung.

Folgende Positionen sind in dieser Rechnung inbegriffen:

- Kaufpreis Fahrrad inkl. MwSt.
- Dienstleistungspauschale inkl. MwSt.
- Versicherungsprämie über die Laufzeit ohne MwSt.  
(in diesem Fall fungiert LeaseMyBike als Inkassodienstleister für den Versicherer und hebt die Versicherungsprämien ein)

Die Rechnung wird automatisch an die bei uns im Portal hinterlegte Rechnungs-Mailadresse versandt.

Zusätzlich sind alle Rechnungen in unserem Portal unter „QuickLinks – Abrechnungen“ abrufbar und stehen dort zum Download zur Verfügung.

## Anlagenverzeichnis / Abschreibung

Sofern der Kaufpreis des Rades die Grenze für Geringwertige Wirtschaftsgüter übersteigt, muss dieses ins Anlagenverzeichnis aufgenommen werden.

Das BMF hat 2023 in der Rz207 klargestellt, dass eine Abschreibungsdauer von 5 Jahren angesetzt werden kann.

Zu den Anschaffungskosten zählen der Kaufpreis des Fahrrades und die Dienstleistungspauschale. Die Versicherungsprämie gilt als Sofortaufwand und muss über die 36 bzw. 48 Monate abgegrenzt werden.

Wir bitten jedoch, dieses Thema auch nochmal mit dem eigenen Steuerberater zu besprechen.

## Verrechnung an die Mitarbeiter

Die monatlichen Raten an die Mitarbeiter werden so kalkuliert, dass keine Kosten auf den Arbeitgeber zurückfallen.

**AUSNAHME:** Es wird vom Arbeitgeber eine freiwillige Beteiligung angeboten.

Die Berechnung setzt sich wie folgt zusammen:

$$\frac{(\text{Kaufpreis} + \text{Dienstleistungspauschale} + \text{Versicherungsprämie} - \text{Ankaufspreis LMB Ende Laufzeit})}{\text{gewählte Laufzeit}}$$

## Ende der Laufzeit

Am Ende der Laufzeit kauft LeaseMyBike das Fahrrad um 5% des Kaufpreises vom Arbeitgeber wieder zurück.

Dafür erhält der Arbeitgeber automatisch eine Gutschrift von LMB.

Sollten dazu Fragen auftauchen, stehen wir gerne zur Verfügung!